

Wiesbaden Rheingauviertel/Hollerborn

Verkehrsversuch Künstlerviertel Netzunterbrechung am Christa-Moering-Platz

Evaluierungsbericht

Ausgangslage

Veranlassung / Beschlusslage

- Ortsbeiratsbeschluss vom 01. April 2014
„Verkehrszählung im Künstlerviertel“
- Ortsbeiratsbeschluss vom 06. Juni 2017
„Reduzierung des Durchgangsverkehrs im Künstlerviertel“
- Ortsbeiratssitzung vom 24. Januar 2019
Vorstellung mehrerer Varianten durch das Tiefbau- und Vermessungsamt
- Ortsbeiratsbeschluss vom 14. März 2019
„Verkehrsberuhigung im Künstlerviertel“

Prüfauftrag an den Magistrat im Hinblick auf:

- Reduzierung des Durchgangsverkehrs und damit der Lärm- und Schadstoffbelastung der Anwohnerschaft im Künstlerviertel
- Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich Friedrich-von-Schiller-Schule und Städtische Kindertagesstätte „Künstlerviertel“

Örtlichkeit / Problematik

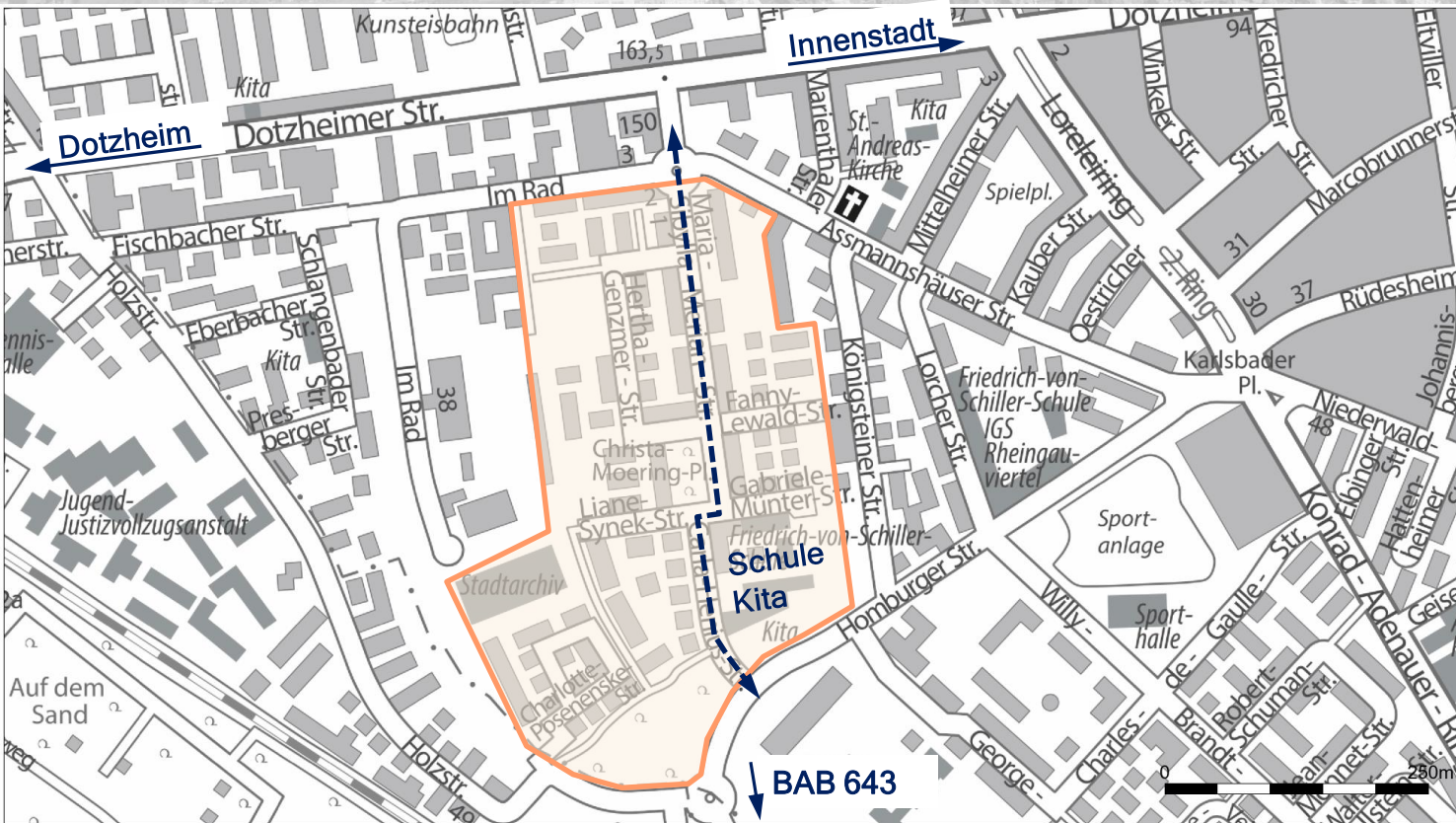


Tiefbau- und Vermessungsamt

**Netzsperrung Künstlerviertel
Evaluierungsbericht**

Abgrenzung Künstlerviertel

Darstellung des potentiellen
Durchgangsverkehrs



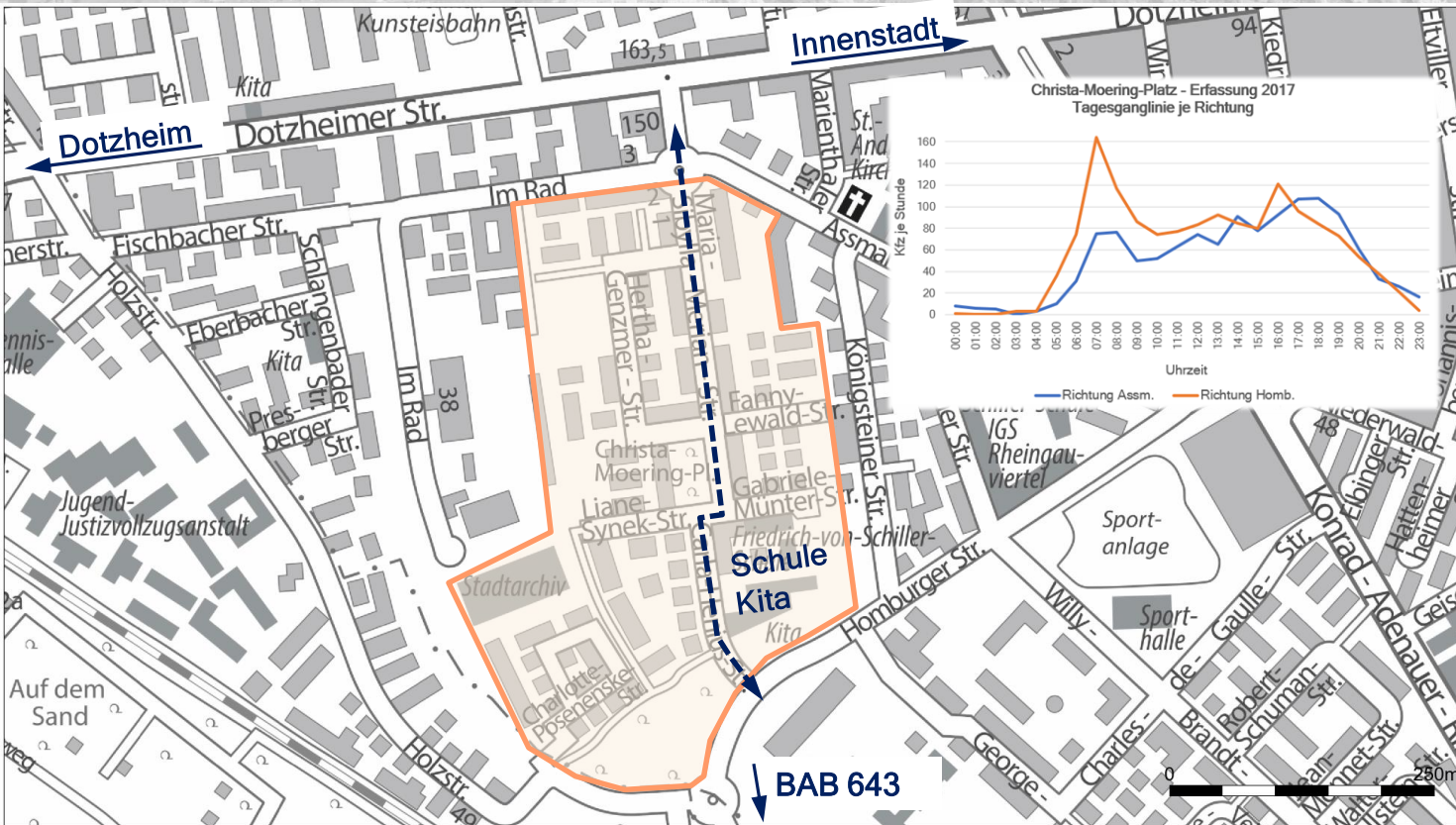
Abgrenzung Künstlerviertel

Darstellung des potentiellen
Durchgangsverkehrs

Verkehrserhebung am
Christa-Moering-Pl. (2017)

- ca. 2600 Kfz/Werktag im Querschnitt
- morgens Richtung Homburger Straße
- nachmittags Richtung Assmannshäuser Straße

Örtlichkeit / Problematik



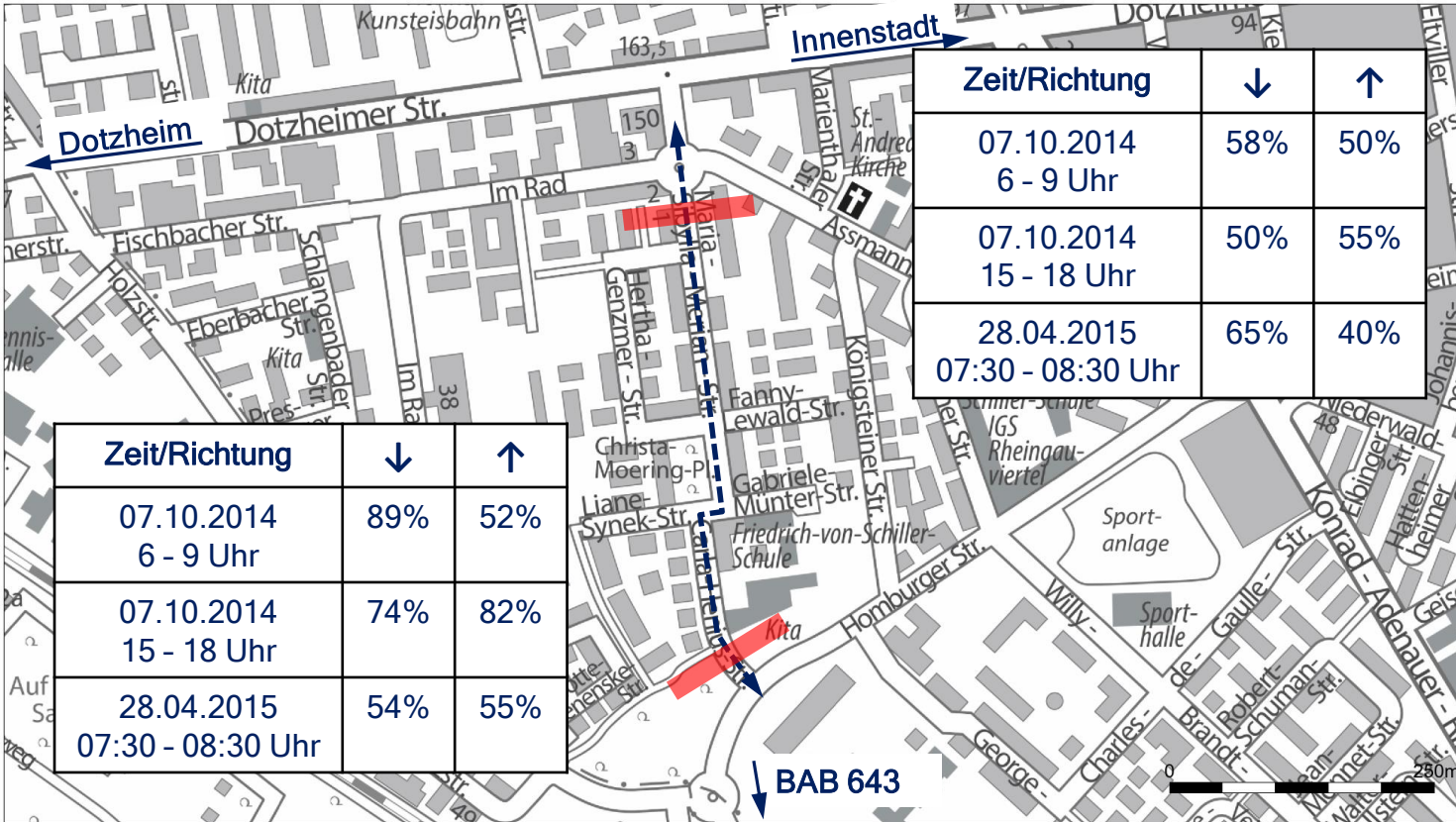
Kennzeichenerfassung zur Ermittlung der Durchgangsverkehrsanteile an zwei Standorten

Fazit: über die Hälfte des gesamten Verkehrs in den Spitzenstunden ist Durchgangsverkehr

Durchgangsverkehrsanteil: ca. 60% (1560 Kfz/Tag)
Quell-/Zielverkehrsanteil: ca. 40% (1040 Kfz/Tag)

Ausgangslage

Erfassung des Durchgangsverkehrs



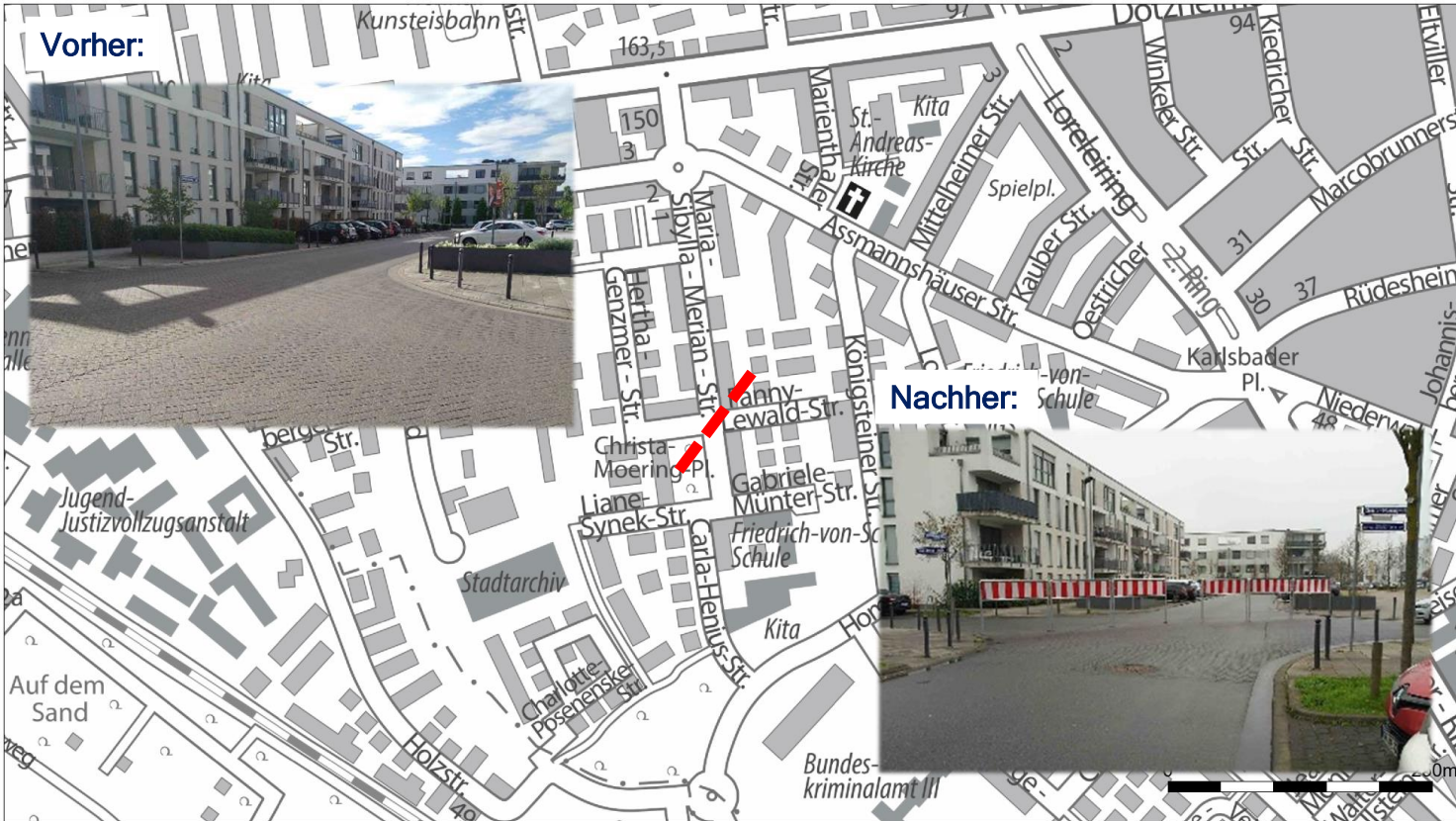
Verkehrsversuch

Einrichtung einer
Netzsperrung am Christa-
Moering-Platz

Laufzeit des Verkehrs-
versuchs:
Juni 2020 bis Juni 2022

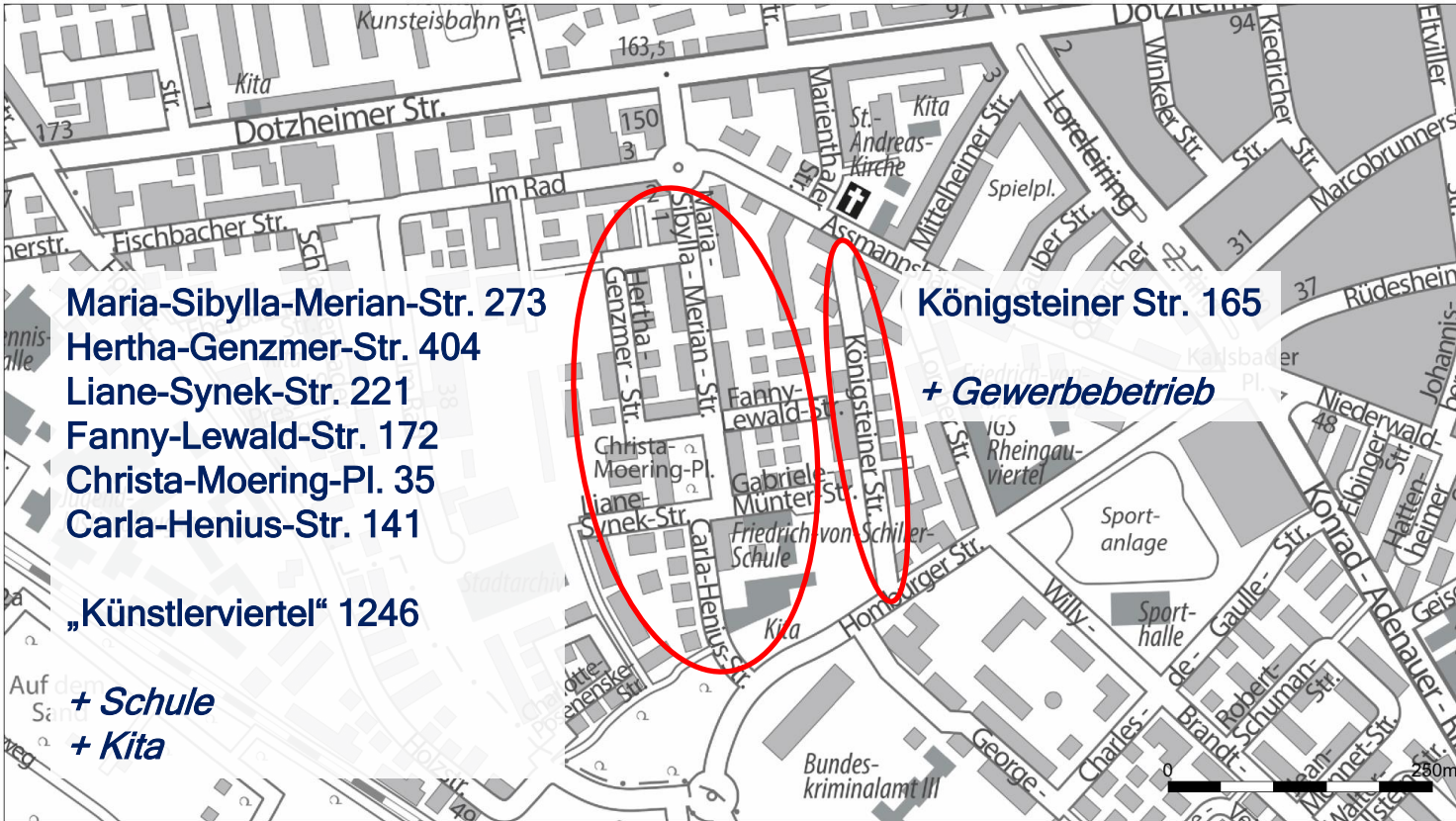
Anschließend:
Evaluierung des
Verkehrsversuchs und
Entscheidung über den
Verbleib oder Abbau der
Netzsperrung

Verkehrsversuch Schaffung einer Netzunterbrechung



Evaluierung des Verkehrsversuchs

Evaluierung Abschätzung Betroffenheiten (Bewohner/ Nutzungen)



Quelle: Amt für Statistik
und Stadtforschung

Datenstand:
30.04.2022

Evaluierung Verkehrsmengen

Zählzeiträume

KW 5 / 2021

01.02. - 07.02.2021

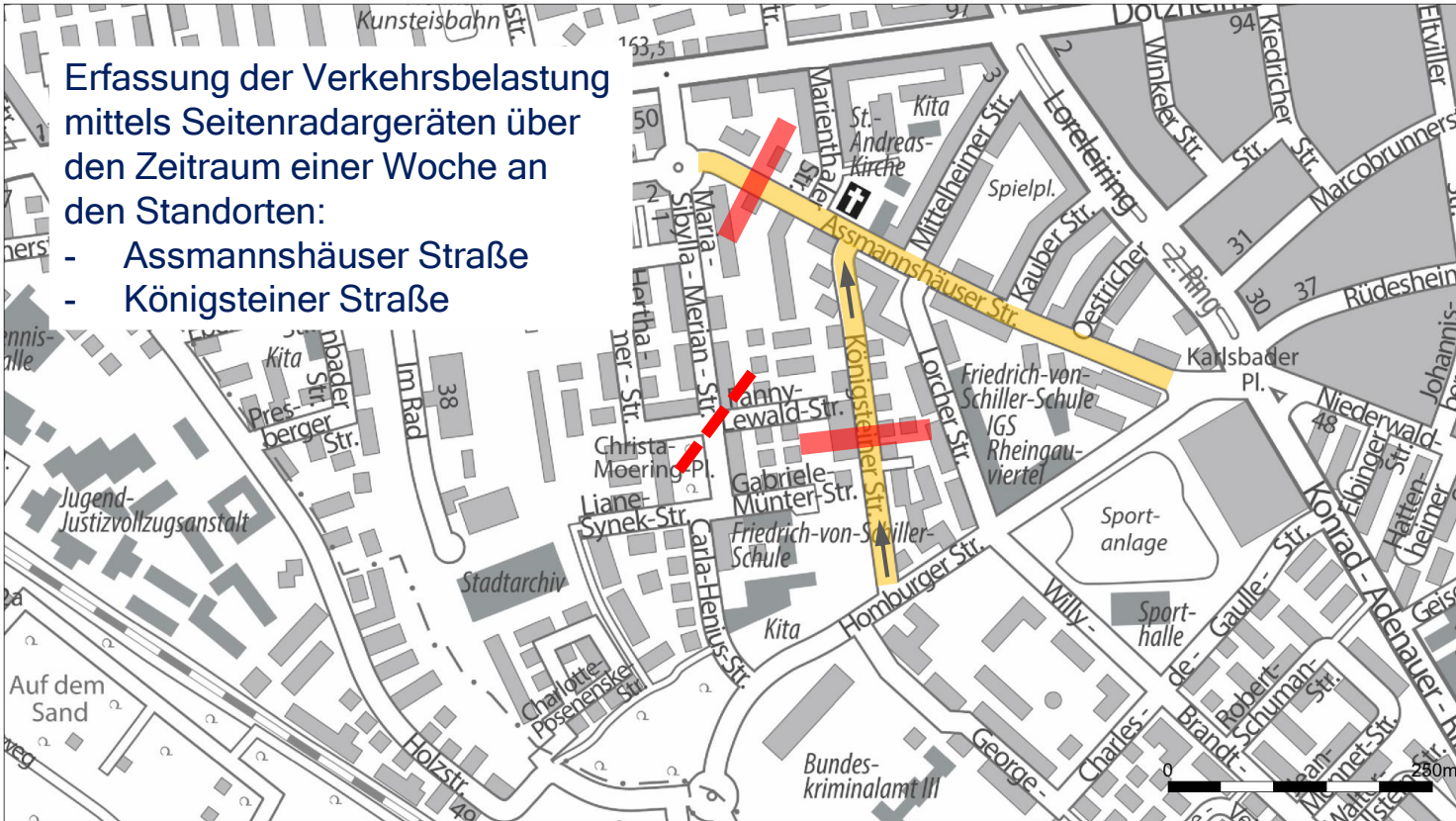
KW20 / 2021

17.05. - 23.05.2021

Sperrung Salzachtal-
brücke: 18.06.2021

KW 5 / 2022

31.01. - 06.02.2022



Zählzeiträume

KW 5 / 2021
01.02. - 07.02.2021

KW20 / 2021
17.05. - 23.05.2021

Sperrung Salzachtal-
brücke: 18.06.2021

KW 5 / 2022
31.01. - 06.02.2022

Evaluierung Verkehrsmengen

Assmannshäuser Straße		
Zeitraum	Kfz/Werktag	
	↙	↘
KW 5 / 2021	1450	2180
	3630	
KW 20 / 2021	1280	2310
	3590	
KW 5 / 2022	1090	2090
	3180	



Fazit:
Insgesamt leicht abnehmende
Verkehrsbelastung an den
erfassten Querschnitten.

Königsteiner Straße	
Zeitraum	Kfz/Werktag
KW 5 / 2021	650
KW 20 / 2021	630
KW 5 / 2022	580

Evaluierung Verkehrsverlagerungen



Verlagerung der
Durchgangsverkehr
(DV) in die
Königsteiner Straße:

- Rd. 25% Gesamt-DV
bzw. 50% des
gerichteten DV
(Fahrtrichtung nach
Norden)
- Faktor 2,8 höheres
Verkehrsaufkommen
- Reduzierung des SV-
Anteils

Evaluierung Zielabgleich

Zielvorgabe	Zielerreichung
Reduzierung des Durchgangsverkehrs und damit der Lärm- und Schadstoffbelastung der Anwohnerschaft im Künstlerviertel	Ziel wurde durch Netzsperrung erreicht <u>aber:</u> Verlagerung des Verkehrs in umliegende Straßen
Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich Friedrich-von-Schiller-Schule und Städtische Kindertagesstätte „Künstlerviertel“	Ziel teilweise erreicht: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Reduzierung der Verkehrsbelastung vor Schule und Kindertagesstätte ▪ jedoch nach wie vor Problematik der sogenannten „Elterntaxis“

Evaluierung Eingaben aus der Bürgerschaft (1)

Eingabe	Nennungen ⁽¹⁾
<i>erhöhtes Verkehrsaufkommen / mehr Durchgangsverkehr in den umliegenden Straßen</i>	81 ⁽²⁾

- Von einer Verlagerung des Verkehrs in umliegende Straßen aufgrund der Netzsperrung war auszugehen, Straßen, wie beispielsweise die Holzstraße, Homburger Straße und der Loreleiring sind hierfür ausgelegt.
- In Wohnstraßen, wie beispielsweise der Königsteiner Straße, ist (mehr) Durchgangsverkehr grundsätzlich nicht erwünscht. Hier wirkt die bestehende Einbahnregelung „dämpfend“ auf die Verlagerung in die Königstraße.

<i>Erhöhung der Reisezeiten, Wegstrecken, Spritkosten, Schadstoffbelastungen</i>	3
--	---

- Die auftretenden Umwegstrecken sind aus Sicht des Tiefbau- und Vermessungsamtes unter Berücksichtigung der positiven Effekte der Netzsperrung akzeptabel.

<i>längere Wege für Feuerwehr / Rettungsdienste / Entsorgungsfahrzeuge im Künstlerviertel</i>	1
---	---

- Ja, es gibt zum Teil längere Anfahrwege, wie die Feuerwehr in ihrer Stellungnahme von Juli 2020 bestätigt. Seither sind jedoch keine neuerlichen Problemfälle hinsichtlich der Anfahrbarkeit gemeldet worden.

Die Anzahl der Eingaben / Meldungen liegt in Relation zur Zahl der Betroffenen im einstelligen Prozentbereich.

Die überwiegende Mehrheit hat sich scheinbar mit der neuen Verkehrssituation arrangiert.

- (1) Alle Eingaben aus 2020, keine weiteren Eingaben in 2021 und 2022 erfolgt.
- (2) 79 Nennungen resultierend aus Unterschriftensammlung Königsteiner Straße u.w.

Evaluierung Eingaben aus der Bürgerschaft (2)

Eingabe	Nennungen ⁽¹⁾
<i>Nichtbeachtung der Verkehrsregeln in den umliegenden Straßen</i>	83 ⁽²⁾

- Die Beachtung der Verkehrsregeln ist unabhängig von der Einrichtung der Netzsperrung.

<i>Verschlechterung des Straßenzustandes in den umliegenden Straßen</i>	79 ⁽²⁾
---	-------------------

- Da sich das Verkehrsaufkommen verlagert hat, hat sich auch die Beanspruchung des Straßenoberbaus in andere Straßen verlagert - sich grundsätzlich jedoch nicht erhöht.

<i>unübersichtliche und gefährliche Verkehrssituationen, u.a. durch Wendemanöver vor Netzsperrung und vor Schule / Kindertagesstätte sowie auf Schulwegen</i>	84 ⁽²⁾
---	-------------------

- Neue Verkehrssituationen erfordern eine gewisse Zeit der Gewöhnung. Seit Ende 2020 sind keine Meldungen zu dieser Thematik eingegangen, sodass davon ausgegangen werden kann, dass die Verkehrsteilnehmer sich mittlerweile mit der neuen Situation zurecht finden.
- Die Problematik der Elterntaxis besteht unabhängig von der Netzsperrung und bedarf einer gemeinsamen Lösung in Zusammenarbeit mit Schule, Kita und Elternbeiräten.

<i>geänderte Verkehrsführung im Künstlerviertel grundsätzlich positiv</i>	2
<i>Wegfall des Durchgangsverkehrs im Künstlerviertel</i>	1
<i>Erhöhung der Verkehrssicherheit auf Schulwegen</i>	1

Die Anzahl der Eingaben / Meldungen liegt in Relation zur Zahl der Betroffenen im einstelligen Prozentbereich.

Die überwiegende Mehrheit hat sich scheinbar mit der neuen Verkehrssituation arrangiert.

- (1) Alle Eingaben aus 2020, keine weiteren Eingaben in 2021 und 2022 erfolgt.
- (2) 79 Nennungen resultierend aus Unterschriftensammlung Königsteiner Straße u.w.

Evaluierung Stellungnahme der Feuerwehr

Stellungnahme vom 14. Juli 2020

- längere Anfahrtsituationen in Teile des Künstlerviertels
- konkrete Problematik am Altenpflegeheim Christa-Moering-Platz 1
 - Anfahrt zur Brandmeldeanlage über die Hertha-Genzmer-Straße.
 - Je nach Einsatz kann es notwendig werden, Fahrzeuge im Verlauf in die Liane-Synek-Straße zu fahren.
 - Dies ist nur mit Zeitverzug möglich, solange die Netzsperrung für die Feuerwehrfahrzeuge nicht passierbar ist.
- Vorschlag der Feuerwehr: Pollerlösung mit Dreikantentriegelung
(Problematik: einfache Öffnung durch Anwohner)

Seither sind in den vergangenen knapp 2 Jahren keine Probleme durch Feuerwehr und Rettungsdienst an das Tiefbau- und Vermessungsamt herangetragen wurden.



Tiefbau- und Vermessungsamt

**Netzsperrung Künstlerviertel
Evaluierungsbericht**

Evaluierung Fazit

- Die Zielvorgaben des Verkehrsversuchs wurden erreicht
- Rückmeldungen zum Verkehrsversuch gingen ausnahmslos im ersten Halbjahr nach Inbetriebnahme der Netzsperrung ein.
 - Die Eingaben aus der Bürgerschaft stammen überwiegend von AnwohnerInnen der Königsteiner Straße.
- Wie erwartet treten Verkehrsverlagerungen in die umliegenden Straßen auf (Folgeeffekte u.a. Lärm, Schadstoffe).
 - Unter Berücksichtigung der positiven Effekte im Künstlerviertel erscheinen die Verlagerungen in das angrenzende Netz jedoch akzeptabel.
- Die **Beibehaltung der Netzsperrung** wird daher empfohlen.